

# Leubnitz-Neuostra (Gesamtgemeinde).

Kreisshauptmannschaft: Dresden. — Amtshauptmannschaft: Dresden-Altstadt. — Amtsgericht: Dresden. — Landwehrbezirk und Hauptmeldeamt I und II Dresden. (Bezirkskommando.) — Gesamtfläche des Gemeindeflurbezirks: 288 ha 24 a — Einwohnerzahl von Leubnitz im Jahre 1843: 359, 1895: 1050; von Neostra: i. Jahre 1843: 133, 1895: 917. Infolge Gemeindevereinigung Gesamt-Einwohnerzahl zur Volkszählung am 1. Dezember 1900: 2514, am 1. Dezember 1905: 2635, am 1. Dezember 1910: 2771 nachgeschrieben, am 10. Oktober 1913: 2970 Personen. Bebaute Grundstücke: 231.

Endpunkt der elektrischen Straßenbahnlinie: Waldschlößchen—Albertplatz—Georgplatz—Vorstadt Strehlen—Abzweigung nach Vorstadt Reich—Leubnitz-Neuostra beim Restaurant „Edelweiß“. (Anschl. v. Waldschlößchen—Bühlau). Wagenfolge in Abständen von 5 bez. 10 Min. Linien-Nr.: 9. Der Vorort Leubnitz-Neuostra ist nach Norden an der Flurgrenze mit Dresden-Strehlen eben gelegen, nach Süden und Westen zu ansteigend. Meeresspiegel über der Ostsee 127 bezw. 180 m.

Günstig und vorteilhaft für Leubnitz-Neuostra ist seine landschaftlich schöne Umgebung und entzückende Aussicht von der Anhöhe über das reichgesegnete Elbtal mit Gebirgszug und Fernsicht nach der Sächsischen Schweiz. Ferner ist die Nähe des königlichen Großen Gartens und der Residenzstadt Dresden zu erwähnen. Die ruhige und gesunde Lage (reinste Höhenluft, Landwirtschaften, Gärtnereien) bietet gewisse Annehmlichkeiten. Leubnitz-Neuostra empfiehlt sich für Wohnungssuchende, u. a. Beamte, Rentner, Pensionäre und für Bauende. Als Vorzüge des modernen Fortschrittes auch in hygienischer Hinsicht und teils großstädtische Einrichtungen in neuester Zeit sind anzuführen: Wasserwerk mit gesundem Trinkwasser, elektrische direkte Bahnverbindung derart günstig, daß man in etwa 10 Minuten den königlichen Großen Garten und in 20 Minuten das Zentrum von Dresden erreicht, Eisenbahn: Hauptbahnhof Dresden, Bahnhof Dresden-Strehlen und Niedersiedlig, sowie Güter- und Personenbahnhof Dresden-Reich in nächster Nähe, außerdem Gasglühlicht im ganzen Orte, Straßenbesprengung, Straßenkehren durch die Gemeindeglieder. Des weiteren sind vorhanden: Die altehrwürdige Kirche mit schön gepflegtem Friedhofe, Volksschule mit neuem Schulhause, Turnhalle und Hochschuleinrichtung, neues Gemeindeverwaltungsgebäude, Sparkasse, Standesamt, Pfarramt und Postamt. Kinderspielfeld und Schrebergärten-Kolonie neu eingerichtet. Elektrisches Licht vorhanden und Beschleusung durch Vertrag mit dem Rat zu Dresden zur Einführung gesichert.

Aber auch zwecks baulicher Entwicklung ist noch viel Areal in allen Preislagen und aus erster Hand, hauptsächlich für Wohnhäuser, Familien-Villen und Kleinwohnungen, sowie zu gewerblichen und industriellen Niederlassungen, besonders für kleinere Fabrikbetriebe zur sofortigen Bebauung an fertigen Straßen mit bebaubarem Hinterlande vorhanden. Die Gemeindesteuerverhältnisse sind auch bei höherem Einkommen günstig.

Leubnitz-Neuostra ist von früher her bekannt durch den „heiligen Brunnen“ und gilt als beliebter Ausflugsort für viele Dresdner Familien. Eine Anzahl davon nahmen hier ihren Wohnsitz, vornehmlich in den letzten Jahren in den zahlreich erbauten Ein- und Zweifamilienhäusern mit gefälliger Fassade an der Gartenstr., Lindenstr., Mockrikerstr., am Kaiser Weg, an der Friebel- und Schulstr., sowie auf der Südostkolonie (Terrassenstr.). Auskunft erteilt gern das Gemeindeamt.

## Verzeichnis der Behörden, Anstalten und Vereine etc.

### Gemeinderatskollegium.

Gemeindevorstand: Frz. Ludw. Diebold, Vors.

1. Gem.-Ältester: Thomas Oskar, Gutsbesitzer.
2. Gem.-Ältester: Köthig, Br., Gutsbesitzer.

Ausschußpersonen: Rietichel, Herm., Bauführer; Merzdorf, Frz., Baumstr.; Ingermann, Max, Gutsbesitzer.; Bartsch, Moriz, Gutsbes.; Klotz, Rob., Hausbes.; Krause, Eduard, Hausbes.; Krause, Traugott,

Priv.; Hofmann, Emil, Sattlermstr.; Thiele, Br., Lagerhalter; Enderlein, Adolf, Bauarbeiter.

Die Gemeinderatssitzungen sind öffentlich.

### Ortssteuereinnahme, Sparkasse.

(Teichplatz 3a.)



Geöffnet: v. 8—1 u. 3—5 Uhr; an Sonnabenden u. vor Fest- u. Feiertagen von 8—2,30 Uhr

durchgehend. Sonn- u. Festtags geschlossen.

### Einwohnermeldeamt.

(Teichplatz 3a.)

Geöffnet: v. 8—1 u. 3—6 Uhr; an Sonnabenden u. vor Fest- u. Feiertagen von 8—3 Uhr durchgehend. Sonn- und Festtags geschlossen.

### Beamte, Angestellte und Bedienstete.

Gemeindevorst. u. Standesbeamter: Diebold, Frz. Ludw. Gemeinde- und Sparkassentaf-

Annahm. in Leubn., Laubegast, Grossschachwitz, Niedersiedlig, Hosterwitz, Mügeln, Pirna.

Färberei Paul Märksch, Dresden, Wäscherei - 50 Filialen.

## Singer Nähmaschinen Singer Co. Nähmaschinen Act. Ges.

Reparaturen prompt und preiswert. Dresden, Ferdinandstr. 2. Tel. Nr. 16307. Pirna, Dohnasche Straße, Ecke Albertstr.1.

Illustrierte Kataloge gratis und franko.